



**Spannweite 1340mm**

R/C Flugmodell für Elektroantriebe  
Steuerung über 3 Kanäle (Seitenruder, Höhenruder, Motor)

**MADE IN GERMANY**

**English Instructions** are available for download. Please check the product page on our website

**Instructions en français** disponibles en téléchargement. Visitez notre site Internet.

**Istruzioni in italiano** disponibili per il download. Visita il nostro sito web.

## Bitte prüfen Sie vor Baubeginn den Baukasteninhalt.

Falls irgendwelche Teile fehlen oder beschädigt sind, teilen Sie uns dies bitte umgehend per eMail mit an:

[info@extron-modellbau.de](mailto:info@extron-modellbau.de)

Wir helfen Ihnen schnellstmöglich weiter.

**ACHTUNG** - Das Aussehen der im Bausatz enthaltenen Teile kann möglicherweise von den Bildern abweichen.

Lesen Sie diese Bauanleitung vollständig durch, bevor Sie mit dem Bau beginnen. Machen Sie sich mit dem grundlegenden Aufbau vertraut. Schauen Sie bitte auf der entsprechenden Produktseite bei uns im Onlineshop unter [www.extron-modellbau.de](http://www.extron-modellbau.de) nach, ob es evtl. eine neuere Version dieser Anleitung oder Ergänzungen gibt.

Der Bausatz richtet sich an fortgeschrittene Modellbauer, die Erfahrung im Bau von Flugmodellen haben. Das Modell wurde speziell für Elektroantriebe entwickelt und ist für Verbrennungsmotoren nicht geeignet.

Achten Sie auf gute Verklebungen und benutzen Sie für Holzverklebungen BINDAN Propellerleim. Unserer Erfahrung nach ist dies der beste Holzleim für unseren Zweck. Besonders belastete Stellen kann man auch mit 5-Minuten Epoxy verkleben. Wenn es schnell gehen soll und keine großen Belastungen zu erwarten sind, kann Sekundenkleber verwendet werden.

Holzteile nach Baufortschritt vorsichtig mit einem scharfen Messer herauslösen Bruchgefahr! Die Reste der Stege vorsichtig mit einem Schleifblock entfernen.

Für den Bau empfehlen wir das Extron Baubrett. Dieses Baubrett ist verzugsfrei und hat eine weiche Oberfläche für einfaches Einstecken von Stecknadeln.

Um ein Verkleben der Bauteile mit der Bauunterlage zu vermeiden, sollte diese mit einer dünnen Plastikfolie (z.B. Haushalts-Frischhaltefolie) abgedeckt werden.

Für optimale Flugeigenschaften empfehlen wir das von uns empfohlene Extron Brushless Antriebsset, Servos und Akkus. Außerdem ist alles steckerfertig, so dass auch keine Lötarbeiten mehr erforderlich sind.

Ein stärkerer Akku oder Motor bedeutet nicht mehr Leistung. Im Gegenteil, die Leistung des Modells kann sich mit einem z.B. größeren oder schwereren Akku / Motor verschlechtern. Das Modell wurde von uns in der vorgeschlagenen Konfiguration entwickelt, getestet und geflogen.

## Sonderzubehör

E-Brushless Antriebsset für ASK18 Mini, # X5570  
[2] Servo MASTER S706MG , # C6702  
LiPo Akku EXTRON X2 500-3S, # X6408  
Fernsteuersystem MASTER GigaProp 6, # C8802

Für den Aufbau des Modells empfehlen wir Ihnen folgendes Zubehör:

## [www.extron-modellbau.de](http://www.extron-modellbau.de)

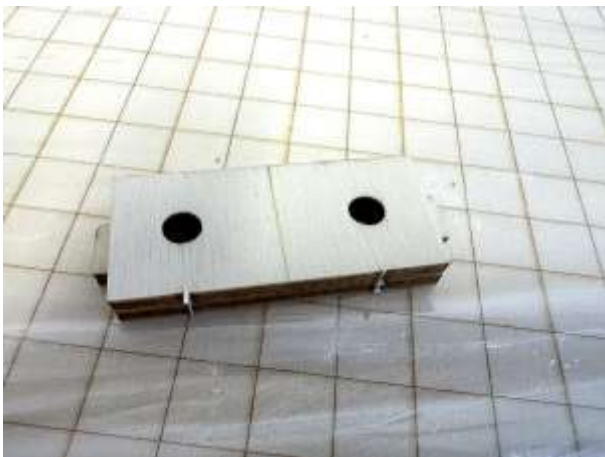
Extron Baubrett, 900 x 300mm, # X5535  
Mini Balsa Hobel, # C8891  
Extron Schleifblock, # X5568  
Schleifscheiben für Schleifblock, # X5569  
Sandpapierfeile, # X5565  
BINDAN Propellerleim, # X3577  
ZOOM CA Klebstoff, # X3571 + X3572  
Fix It! Metallklammern 50mm, # C4919  
Abkröpfzange, # C8333  
Fix It! Schnellspanzwingen, # C4922  
Stoßnadeln (50St.), # X3441  
Folien Bügeleisen, # C9758  
Schutzbezug für Folienbügeleisen, # X9983

Für eine optimale Bespannung des Modells empfehlen wir **Fix It!** Bügelfolie.

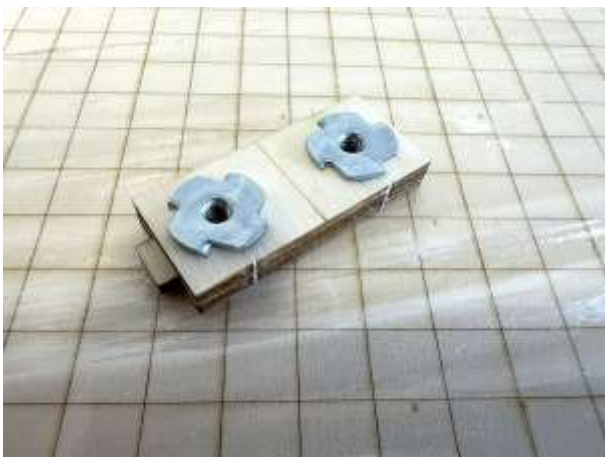
## Rumpf



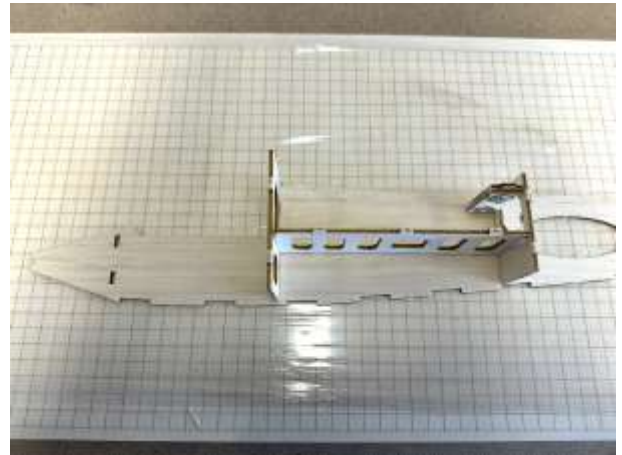
Bauteil **F11** und **F12** exakt aufeinander leimen.



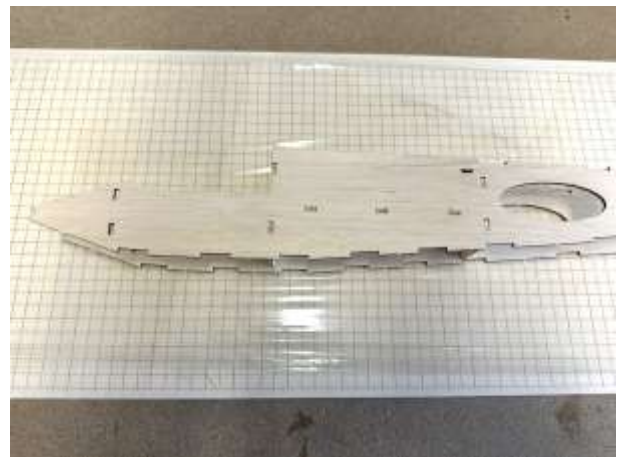
Fertig verleimte Tragflächenbefestigung.



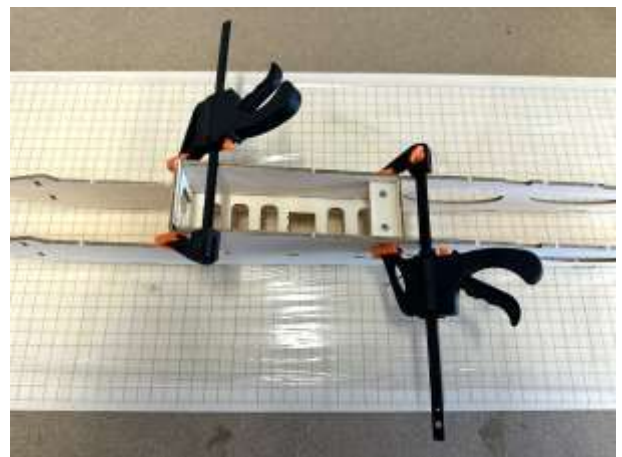
Einschlagmuttern M4 vorsichtig mit einem Hammer einschlagen.



Rumpfseitenteil **A1** auf das Baubrett legen und die Spanten **F8**, **F5** und **F6** sowie die vorher erstellte Tragflächenbefestigung einsetzen.



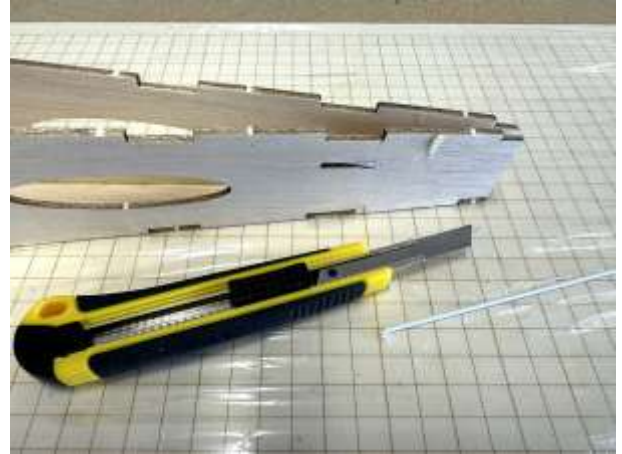
Rumpfseitenteil **B1** aufsetzen.



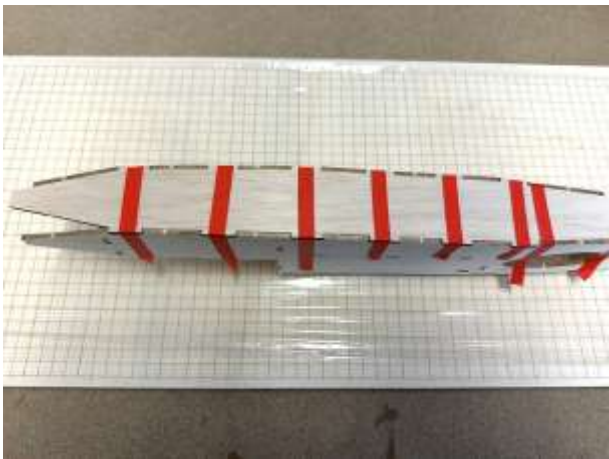
Rumpfseitenteile und Spanten z.B. mit Fix It! Schnellspannzwingen (Best.Nr. C4922) fixieren und verleimen. **HINWEIS** Unbedingt auf Symmetrie achten.



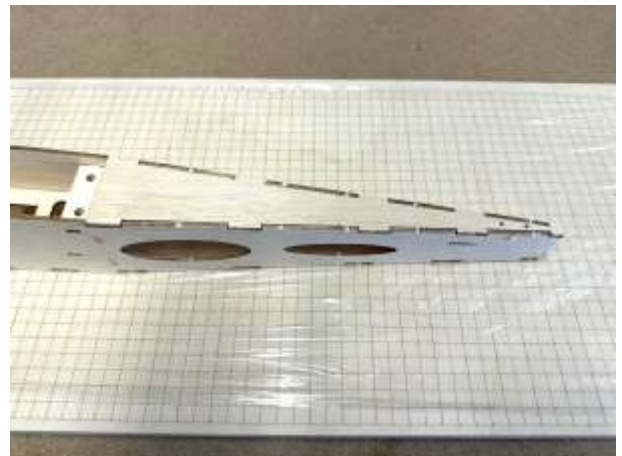
Rumpf umdrehen und Spant F7 einsetzen.



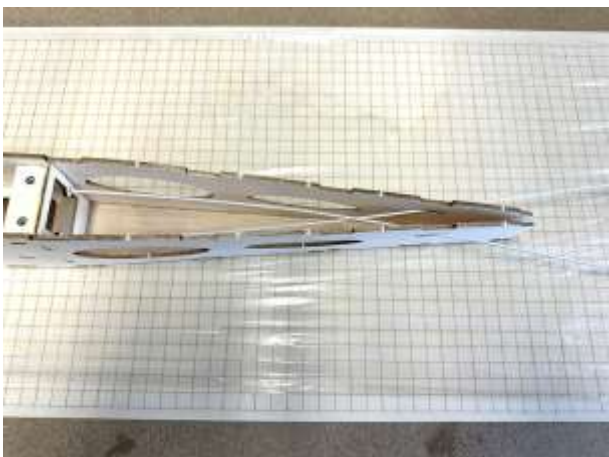
Leitwerksseitig am Rumpfausgang kürzen dann bündig und schräg verschleifen.



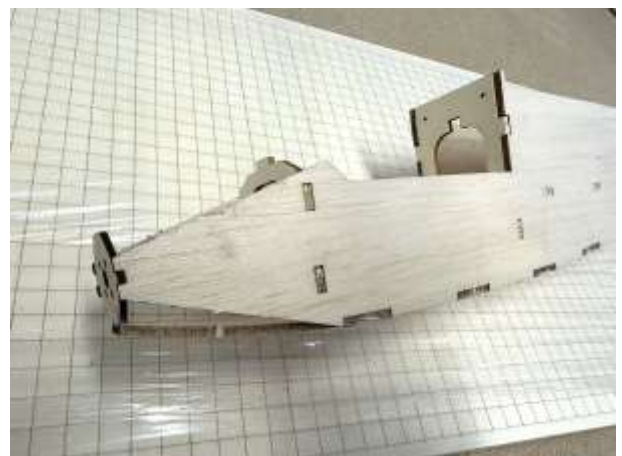
Rumpfboden E1 aufleimen und mit Klebeband sichern.



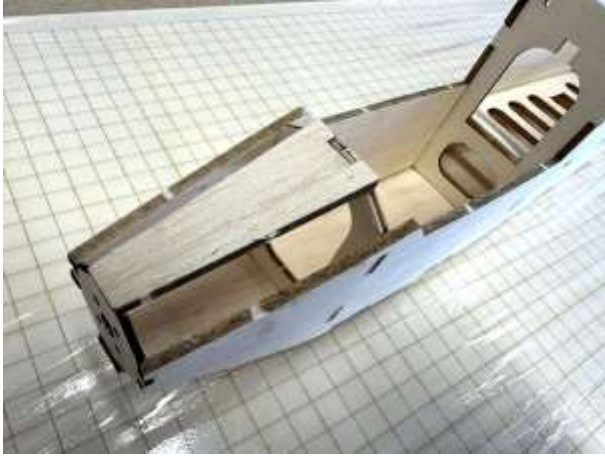
Hinteren Rumpfrücken C1 aufkleben.



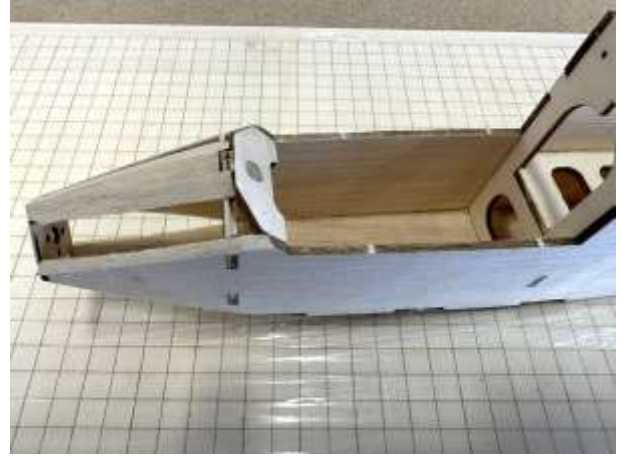
Bowdenzugrohr durch den Rumpf führen und festkleben. Servoseitig etwa 10mm am Spant F6 überstehen lassen.



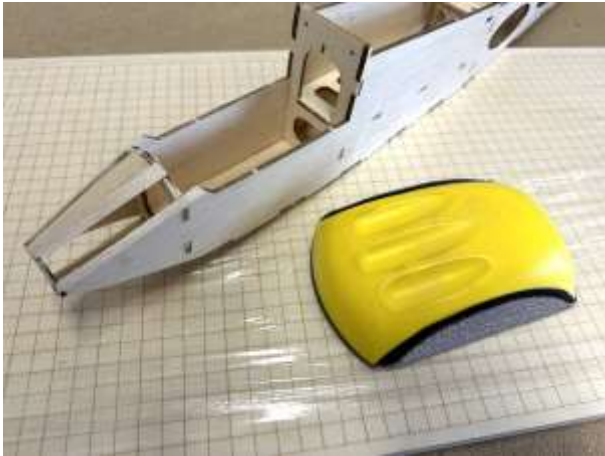
Motorspant D1 einkleben.



Beplankungsteil **B5** oben aufkleben.



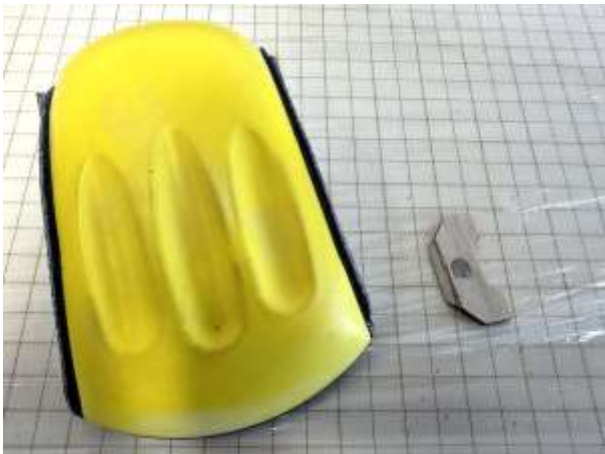
Bauteil **B6** wie gezeigt einkleben.



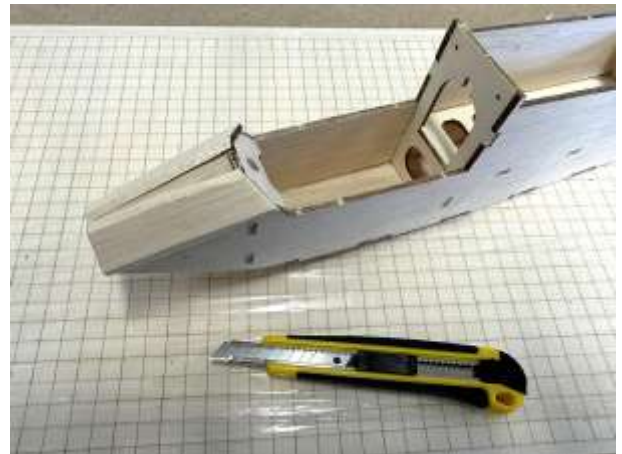
Die Kanten der Beplankungsteile schräg anschleifen.



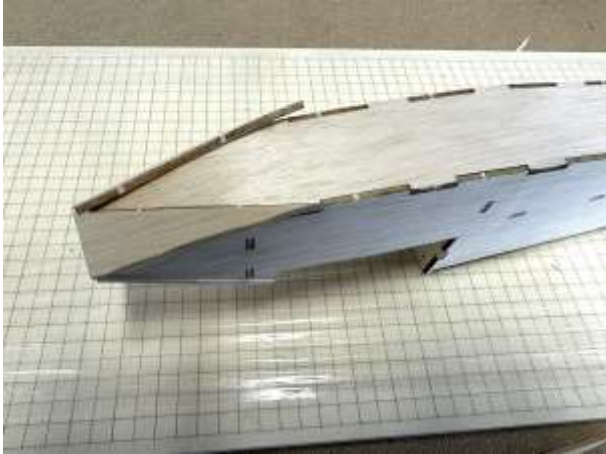
Beplankungsteile **A8** und **B3** aufkleben.



Magnet (rund) 6mm in das Bauteil **B6** einkleben.  
Anschließend das Bauteil schräg anschleifen.



Überschüssiges Holz vorsichtig abtragen.



Seitliche untere Beplankungsteile **A7** und **B4** aufkleben und auch hier überschüssiges Holz abtragen.



Kabinenhaube aus den Teilen **F9**, **A10**, **A2** und **B2** zusammenstecken.



Motor und Spinner probeweise einbauen und das Rumpfvorderteil passend verschleifen.



Kabinenhaube probeweise auf den Rumpf aufsetzen und zusammenkleben. **HINWEIS** Die Kabinenhaube NICHT auf den Rumpf kleben, diese soll abnehmbar bleiben. Dabei kurze Reststücke (10mm) vom Bowdenzug in den Spant **F9** einkleben. Dies dient der Arretierung der Kabinenhaube im Rumpf. Magnet (rund) 6mm am Bauteil **B7** plazieren und an die Kabinenhaube kleben.



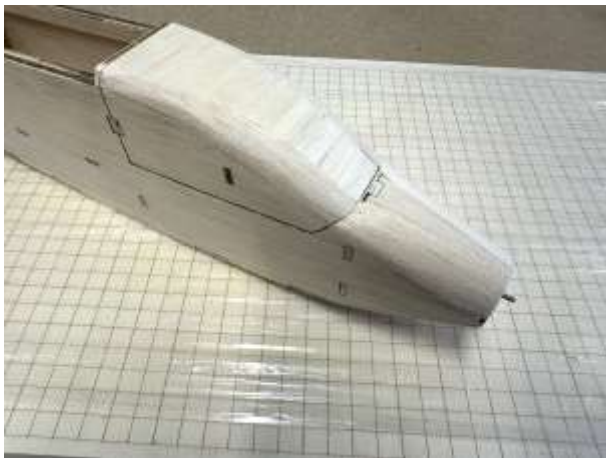
Balsastreifen **C2** zur Verstärkung der Tragflächenauflage innen am Rumpf bündig mit der Oberkante an den Rumpfs Seitenteilen einkleben.



Das Bauteil **B6** und den Spant **A10** der Kabinenhaube schräg schleifen.

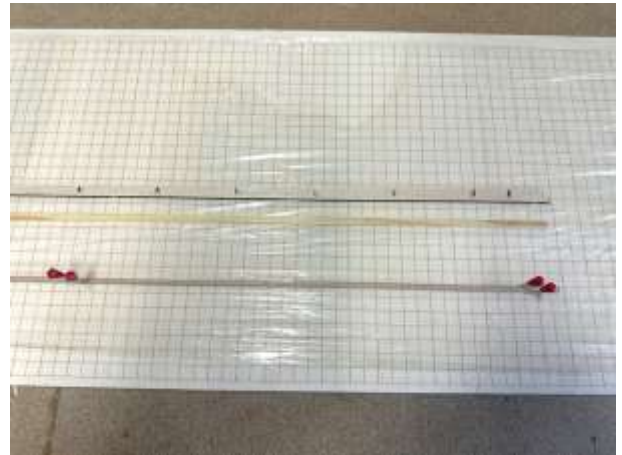


Beplankungsteile **A3** und **A9** zusammenkleben und dann auf die Kabinenhaube aufkleben. Schräg schleifen und seitliche Beplankungen **E4** aufkleben.

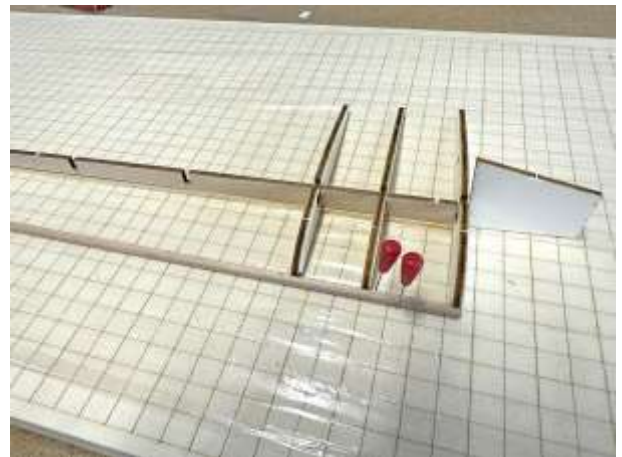


Kabinenhaube auf Form schleifen.

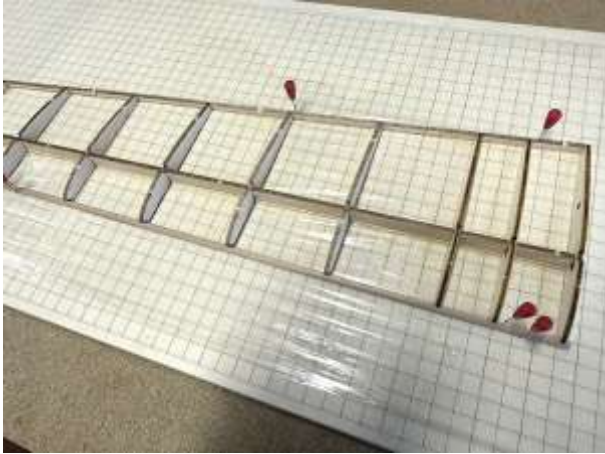
## Tragflächen



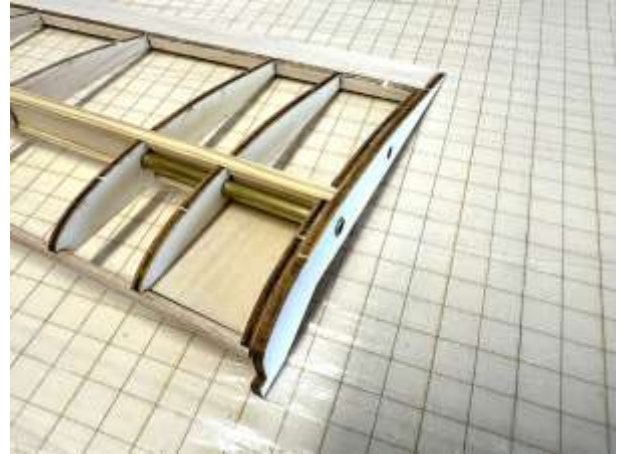
Nasenleiste (4mm Balsa Rundstab) zunächst gerade auf dem Baubrett fixieren. Kiefernleiste und Tragflächenholm bereitlegen.



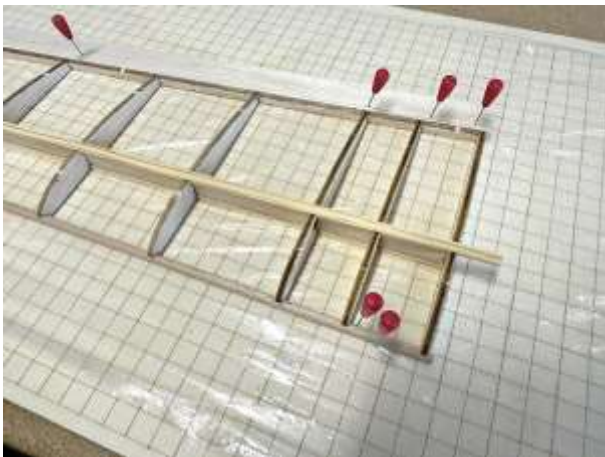
Tragflächenholm **E3** auf der Kiefernleiste platzieren und die Rippen **F1**, **F2** und **F3** von oben einsetzen. Die Rippe **F1** wird dabei mit der Schablone **F10** schräg platziert damit die Tragflächenhälften später mit leichter V-Form spaltfrei zusammengefügt werden können. **HINWEIS** Die Rippe **F1** muss zur Nasenleiste unbedingt im 90° Grad Winkel stehen.



Die weiteren Rippen in der Reihenfolge **A4, A5, A6, B7, B8, B9, E8, E7, E6** und **E5** einsetzen und die Randleiste **E2** fixieren.



Abschlussrippe **F4** an die Rippe **F1** kleben und vorher das Messingrohr  $\varnothing 5\text{mm} \times 70\text{mm}$  bündig einschieben.

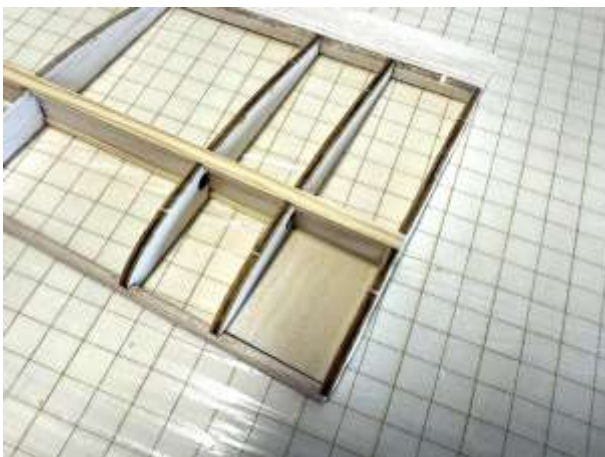


Anschließend die Balsa Endleiste (Dreikantleiste) hinter der Randleiste **E2** fixieren. Obere Kiefernleiste einsetzen. Nach dem Ausrichten können die Tragflächenteile verklebt werden.



Jeweils zwei Randbögen **C12** pro Tragflächenhälfte ankleben.

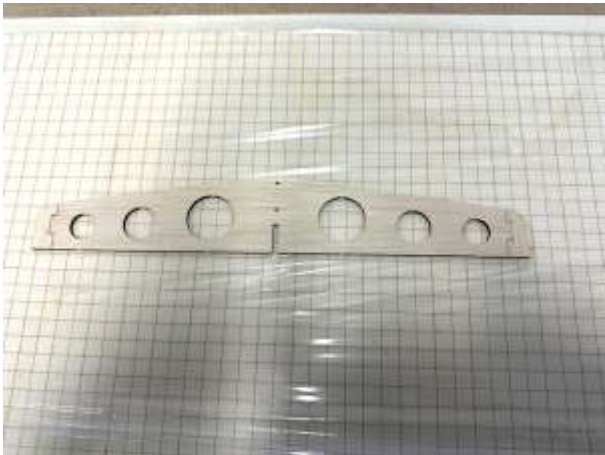
Anschließend die zweite Tragflächenhälfte seitenverkehrt aufbauen.



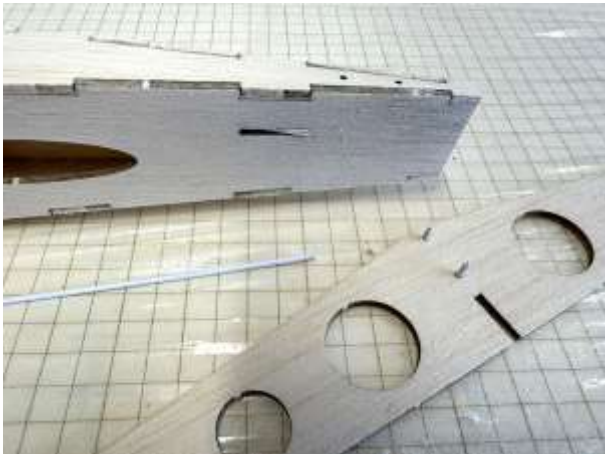
Nasenleiste, Kiefernleisten und Randleiste bündig verschleifen. Beplankungsteil **C11** einkleben.



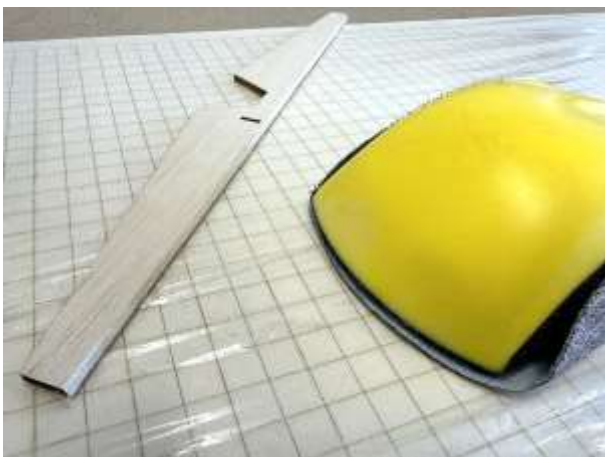
## Leitwerke



Das Höhenleitwerk aus den Teilen **C3** und **C10** zusammenkleben.



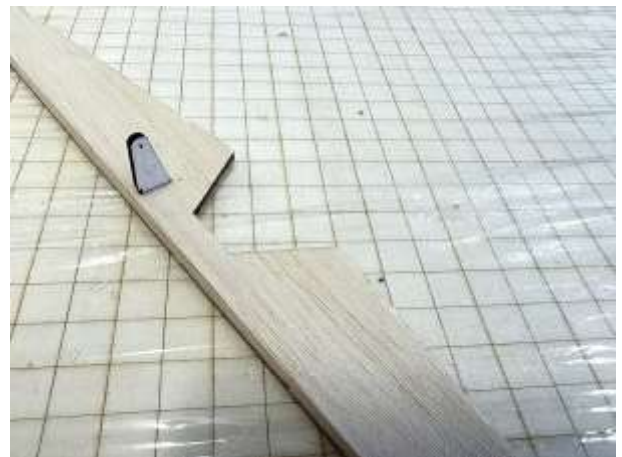
Etwa 10mm lange Reststücke vom Bowdenzug abschneiden und als Rumpf-Positionierungshilfe in das Höhenleitwerk einstecken.



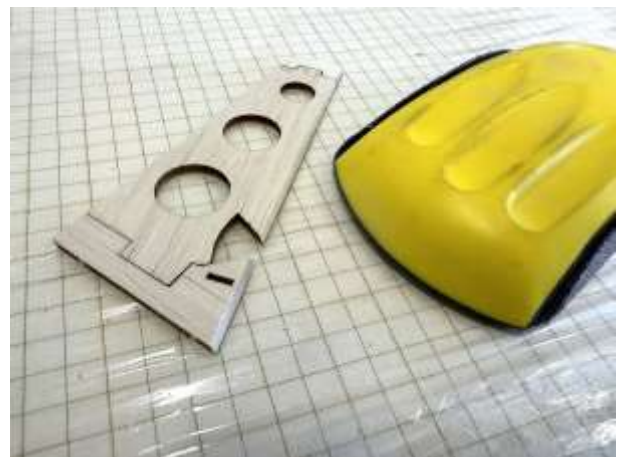
Scharnierkante am Höhenruder **C4** schräg anschleifen.



Das Seitenleitwerk aus den Teilen **C6** und **C8** sowie das Seitenruder aus den Teilen **C5**, **C7** und **C9** zusammenkleben.



Ruderhorn **D2** einpassen, jedoch erst nach dem Bespannen des Modells einkleben.



Seitenruder an der Scharnierkante schräg anschleifen.



Ruderhorn **D2** einpassen, jedoch erst nach dem Bespannen des Modells einkleben.



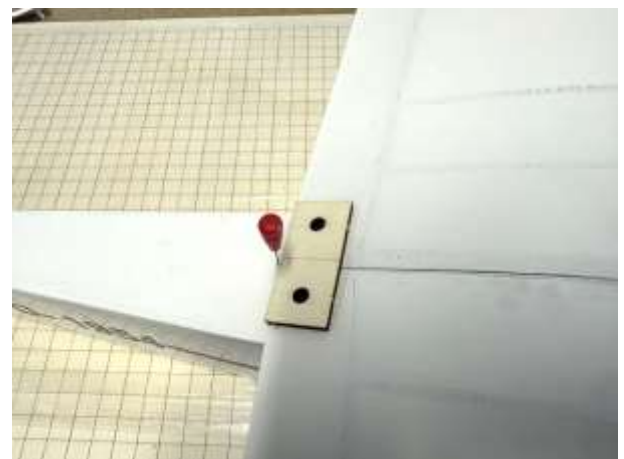
Zur Anlenkung von Höhenruder und Seitenruder wird der 0.8mm Stahldraht in den Bowdenzug geführt, leitwerksseitig am Ende um 90 Grad umgebogen. Mit einem Reststück vom Bowdenzug kann das Ende jeweils gegen Herausrutschen gesichert werden.  
**HINWEIS** es wird empfohlen die Leitwerke erst nach dem Bespannen einzukleben und anzulenken.



Der Servoeinbau MASTER S706MG gestaltet sich wie abgebildet. Auf die Servohebel werden Gestängeanschlüsse geschraubt, damit lassen sich später die Gestänge einfach in der Länge verstellen.



Der Flugakku wird unter der Kabinenhaube mit Klettband gesichert. Wir empfehlen Extron LiPo Akkus.



Die Tragfläche ist bei diesem Modell für einfachen Transport 2-teilig ausgeführt. Ein Flächenverbinder aus Ø 4mm Rundstahl liegt bei. Nachdem das Modell mit Folie fertig gebügelt wurde, muss noch die Randleiste an den Tragflächen für die Befestigungsschrauben gebohrt werden. Hierzu kann das Verstärkungsteil **F12** als Bohrschablone genutzt werden. Das Teil **F12** kann anschließend auch mit Folie bespannt werden.

Der optimale Schwerpunkt des Modells kann durch Verschieben des Flugakkus eingestellt werden.

### **Optimaler Schwerpunkt**

42 mm (Von der Nasenleiste aus gemessen)

### **Ruderausschläge**

Seitenruder = +/- 10 mm

Höhenruder = +/- 5 mm

Der Betrieb von Flugmodellen unterliegt je nach Land unterschiedlichen Bestimmungen. Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Landesbehörde über die aktuellen, gesetzlichen Vorschriften. Sie benötigen für den Betrieb von Flugmodellen möglicherweise einen Kenntnissnachweis und eine Versicherung. Alle Informationen dazu erhalten Sie beim Deutschen Modellflugverband (DMFV) oder beim Deutschen Aeroclub (DAeC). Die jeweiligen Adressen und Ansprechpartner finden Sie im Internet.

### **Vor jedem Flug**

Prüfen Sie das Modell, Antrieb und Fernsteuerung auf Funktion. Führen Sie einen Reichweitentest durch.

### **Haftungsausschluss**

Unsere Haftung beschränkt sich auf den Wert des Modellbausatzes. Da wir den ordnungsgemäßen Aufbau und Betrieb des Flugmodells nicht überwachen können, übernehmen wir für Folgeschäden keine Haftung.

Für **Ersatzteile**, allgemeine Fragen und Anregungen schreiben Sie uns bitte eine eMail an:

[info@extron-modellbau.de](mailto:info@extron-modellbau.de)

### **Wir wünschen viel Spaß beim Fliegen sowie Holm- und Rippenbruch!**

© Extron Modellbau, November 2024

Bauanleitung Version 1.1

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

[www.extron-modellbau.de](http://www.extron-modellbau.de)

Wir empfehlen **Fix It!** Bügelfolie



## Stückliste ASK 18 Mini

1 x Bauteile A (Balsa)  
1 x Bauteile B (Balsa)  
1 x Bauteile C (Balsa)  
1 x Bauteile D (Birke)  
1 x Bauteile E (Balsa)  
1 x Bauteile F (Pappel)

2 x Hartholz Rundstab  $\varnothing$  4 x 680mm  
4 x Kieferleiste 5 x 2 x 680mm  
2 x Endleiste Balsa 5 x 25 x 680mm  
2 x Messing Rohr  $\varnothing$  5 x 70mm  
1 x Rundstahl  $\varnothing$  4 x 140mm abgewinkelt

2 x Einschlagmutter M4  
2 x Kunststoffschraube M4 x 20mm  
2 x Bowdenzugrohr weiß  $\varnothing$  2 x 500mm  
2 x Stahldraht 0.8 x 500mm  
2 x Magnet 6 x 3mm  
2 x Gestängeanschluss

Änderungen vorbehalten!